

¹Mein Odem ist schwach, und meine Tage sind abgekürzt; das Grab ist da.²Fürwahr, Gespött umgibt mich, und auf ihrem Hadern muß mein Auge weilen.³Sei du selber mein Bürge bei dir; wer will mich sonst vertreten?⁴Denn du hast ihrem Herzen den Verstand verborgen; darum wirst du ihnen den Sieg geben.⁵Es rühmt wohl einer seinen Freunden die Ausbeute; aber seiner Kinder Augen werden verschmachten.⁶Er hat mich zum Sprichwort unter den Leuten gemacht, und ich muß mir ins Angesicht speien lassen.⁷Mein Auge ist dunkel geworden vor Trauern, und alle meine Glieder sind wie ein Schatten.⁸Darüber werden die Gerechten sich entsetzen, und die Unschuldigen werden sich entrüsten gegen die Heuchler.⁹Aber der Gerechte wird seinen Weg behalten; und wer reine Hände hat, wird an Stärke zunehmen.¹⁰Wohlan, so kehrt euch alle her und kommt; ich werde doch keinen Weisen unter euch finden.¹¹Meine Tage sind vergangen; meine Anschläge sind zerrissen, die mein Herz besessen haben.¹²Sie wollen aus der Nacht Tag machen und aus dem Tage Nacht.¹³Wenn ich gleich lange harre, so ist doch bei den Toten mein Haus, und in der Finsternis ist mein Bett gemacht;¹⁴Die Verwesung heiße ich meinen Vater und die Würmer meine Mutter und meine Schwester:¹⁵was soll ich denn harren? und wer achtet mein Hoffen?¹⁶Hinunter zu den Toten wird es fahren und wird mit mir in dem Staub liegen.

¹رُوحِي تَلَفَتْ. أَيَّامِي انْطَفَأَتْ. إِنَّمَا الْقُبُورُ لِي.²لَوْلَا الْمُخَايِلُونَ عِنْدِي وَعَيْنِي تَبِيْتُ عَلَى مُشَاجَرَاتِهِمْ.³كُنْ صَاحِبِي عِنْدَ نَفْسِكَ. مَنْ هُوَ الَّذِي يُصَقِّقُ يَدِي. لَا تَكْ مَنَعَتْ قَلْبَهُمْ عَنِ الْفُطْنَةِ. لِأَجْلِ ذَلِكَ لَا تَرْفَعُهُمْ.⁴الَّذِي يُسَلِّمُ الْأَصْحَابَ لِلسَّلْبِ تَلَفُ عُبُودُ بَنِيهِ.⁵أَوْقَفَيْ مَثَلًا لِلشُّعُوبِ وَصِرْتُ لِلْبَصِيفِ فِي الْوَجْهِ.⁶كَلْتُ عَيْنِي مِنَ الْحُزَنِ وَأَعْصَائِي كُلَّهَا كَالطَّلِّ.⁷يَتَعَجَّبُ الْمُسْتَقِيمُونَ مِنْ هَذَا وَالتَّوْبَةُ يَقُومُ عَلَى الْفَاجِرِ.⁸أَمَّا الصَّدِيقُ فَيَسْتَمْسِكُ بِطَرِيقِهِ وَالطَّاهِرُ الْيَدَيْنِ يَزْدَادُ قُوَّةً.⁹وَلَكِنْ ارْجِعُوا كُلَّكُمْ وَتَعَالَوْا فَلَا أَحَدٌ فِيكُمْ حَكِيمًا.¹⁰أَيَّامِي قَدْ عَبَثَتْ. مَقَاصِدِي، إِرْتُ قَلْبِي قَدْ اسْتَرْعَتْ.¹¹يَجْعَلُونَ اللَّيْلَ نَهَارًا، نَوْرًا قَرِيبًا لِلظُّلْمَةِ.¹²إِذَا رَجَوْتُ الْهَوَايَةَ بَيْتًا لِي وَفِي الظُّلَامِ مَهَّدْتُ فِرَاشِي،¹³وَقُلْتُ لِلْقَبْرِ، أَنْتَ أَبِي وَلِلدُّودِ، أَنْتَ أُمِّي وَأُخْتِي.¹⁴فَأَبْنُ إِذَا أَمَالِي. أَمَالِي مَنْ يُعَايِنُهَا.¹⁵تَهْبِطُ إِلَى مَعَالِي الْهَوَايَةِ إِذْ تَرْتَاخُ مَعَ فِي التُّرَابِ.